

# BGB (AT) im SoSe 2019

## Evaluation BGB AT SoSe 2019

Zurück zu: 11.06.2019  
(Vor... ↻)

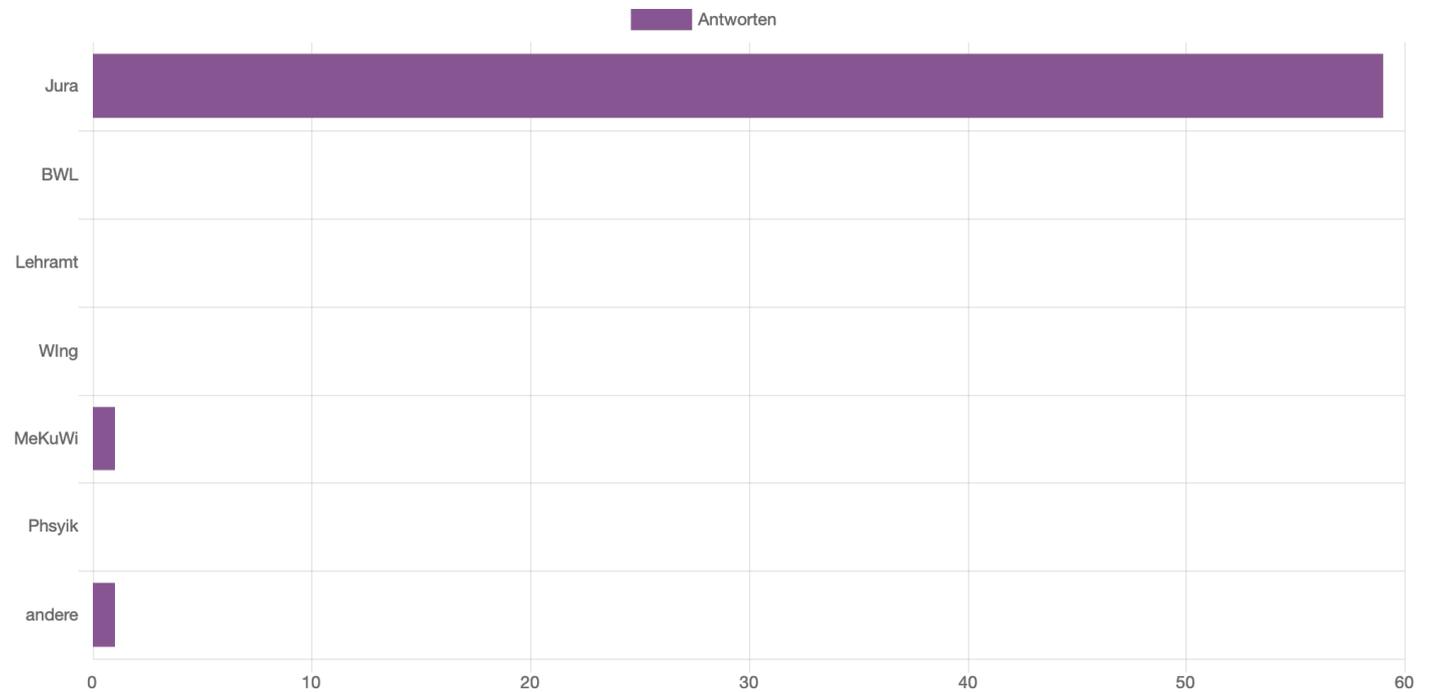
- Überblick
- Elemente bearbeiten
- Vorlagen
- Auswertung
- Einträge anzeigen

Nach Excel exportieren

**Ausgefüllte Feedbacks:** 62

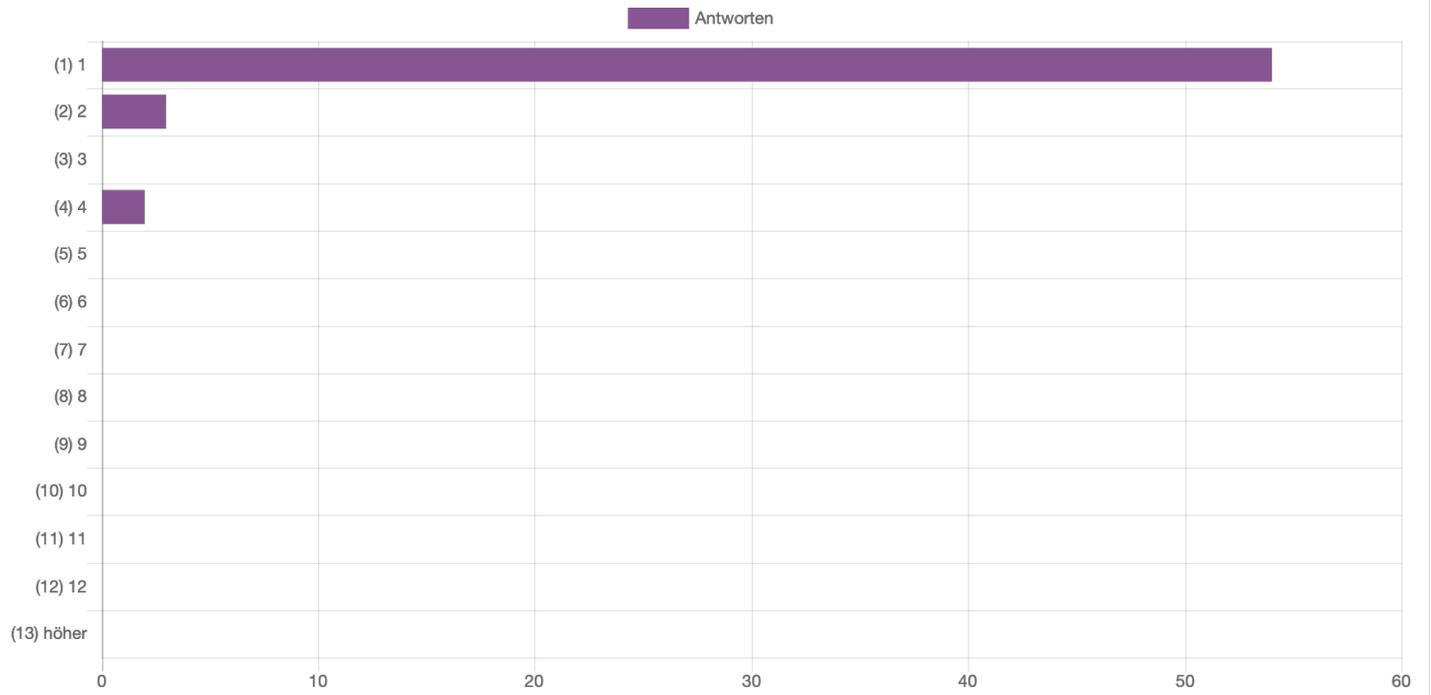
**Fragen:** 25

### Studiengang



Grafikdaten anzeigen

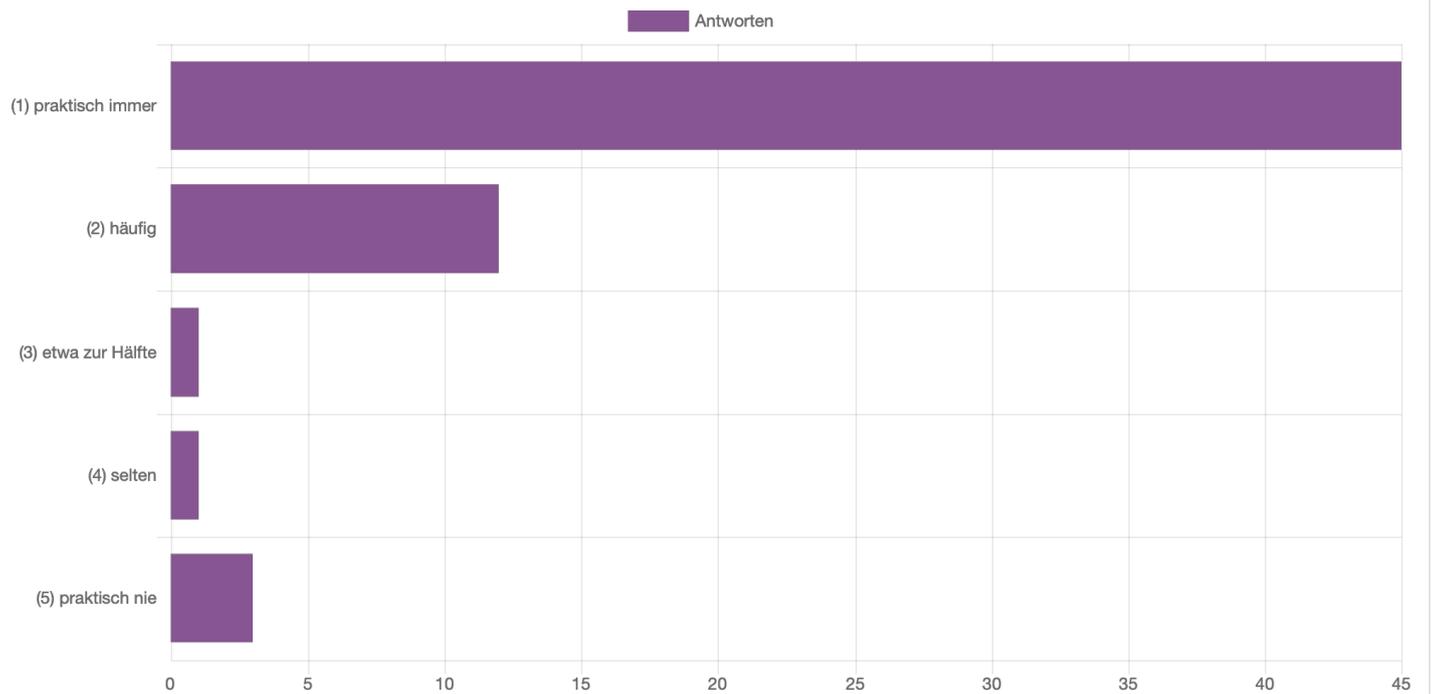
### Fachsemester



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 1,15**

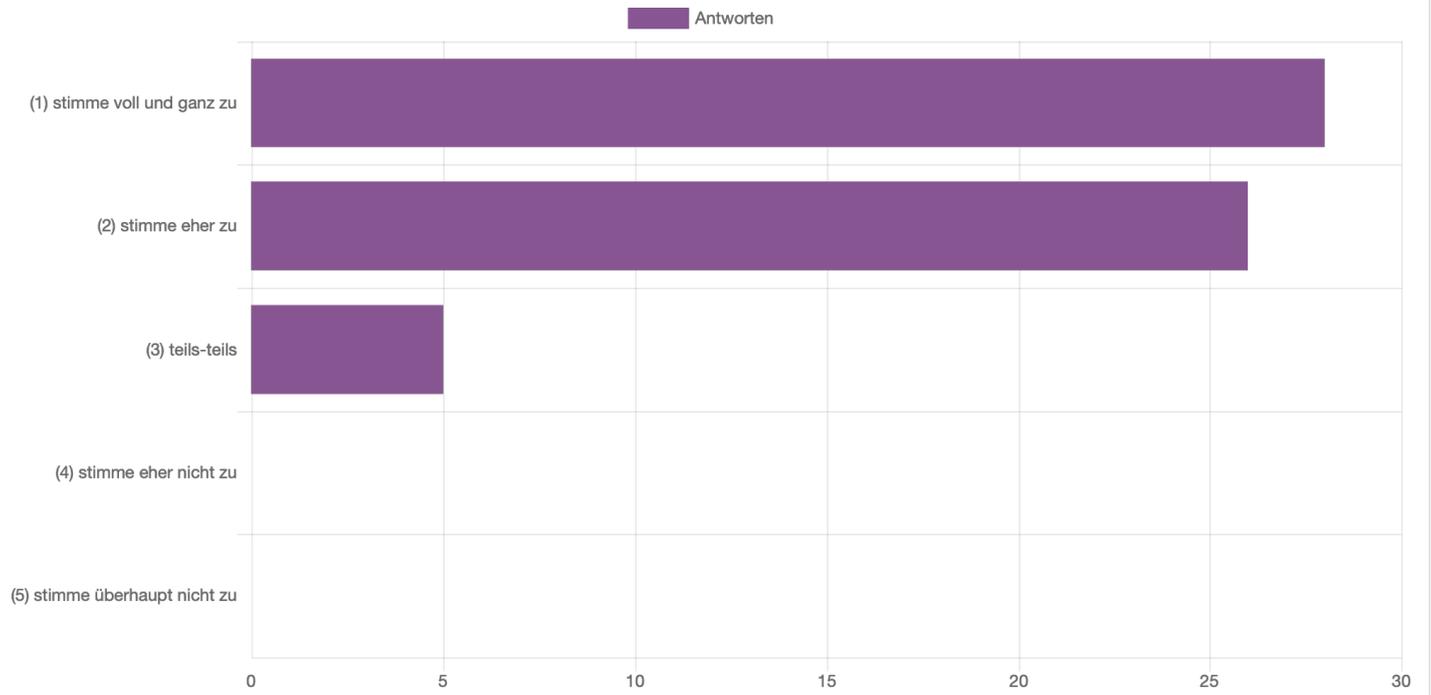
**Ich besuche die Lehrveranstaltung**



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 1,47**

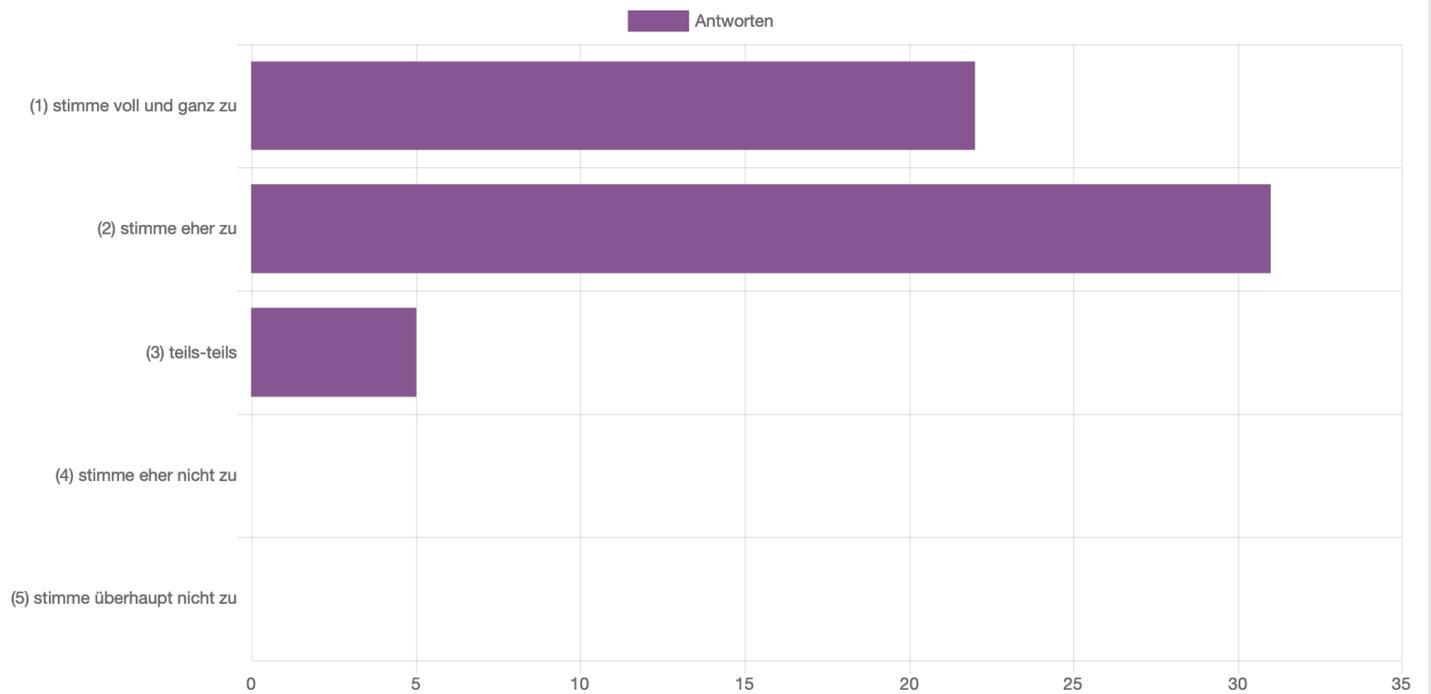
**Die Veranstaltung verläuft nach einer klaren Gliederung**



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 1,61**

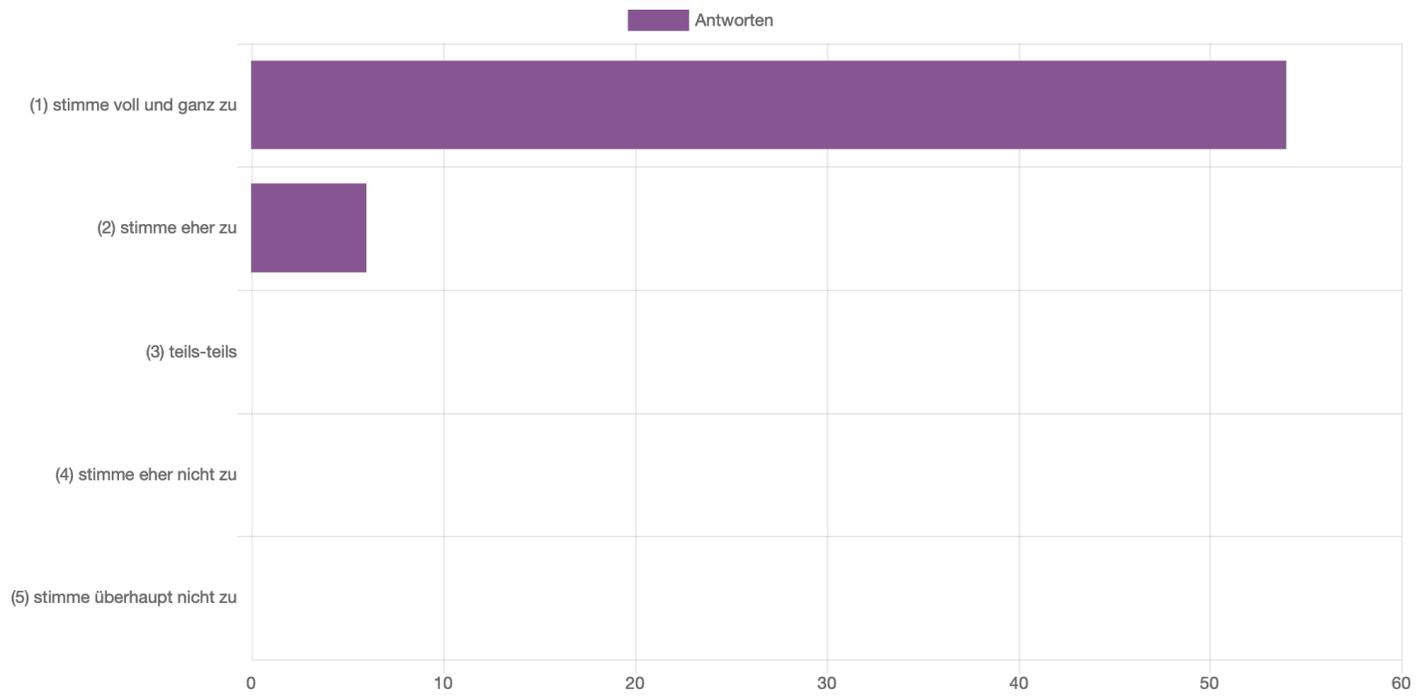
**Die Veranstaltung vermittelt mir ein gutes Verständnis des Themas**



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 1,71**

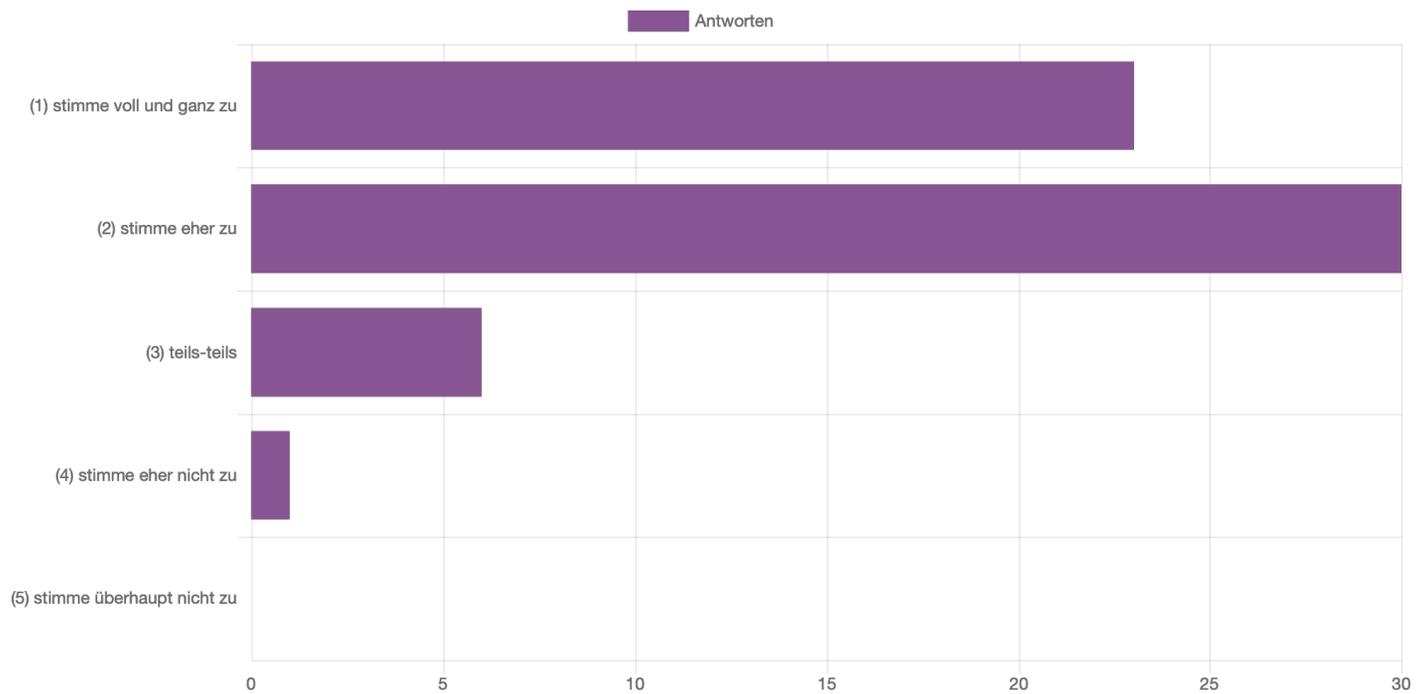
**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in motiviert ist**



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 1,10**

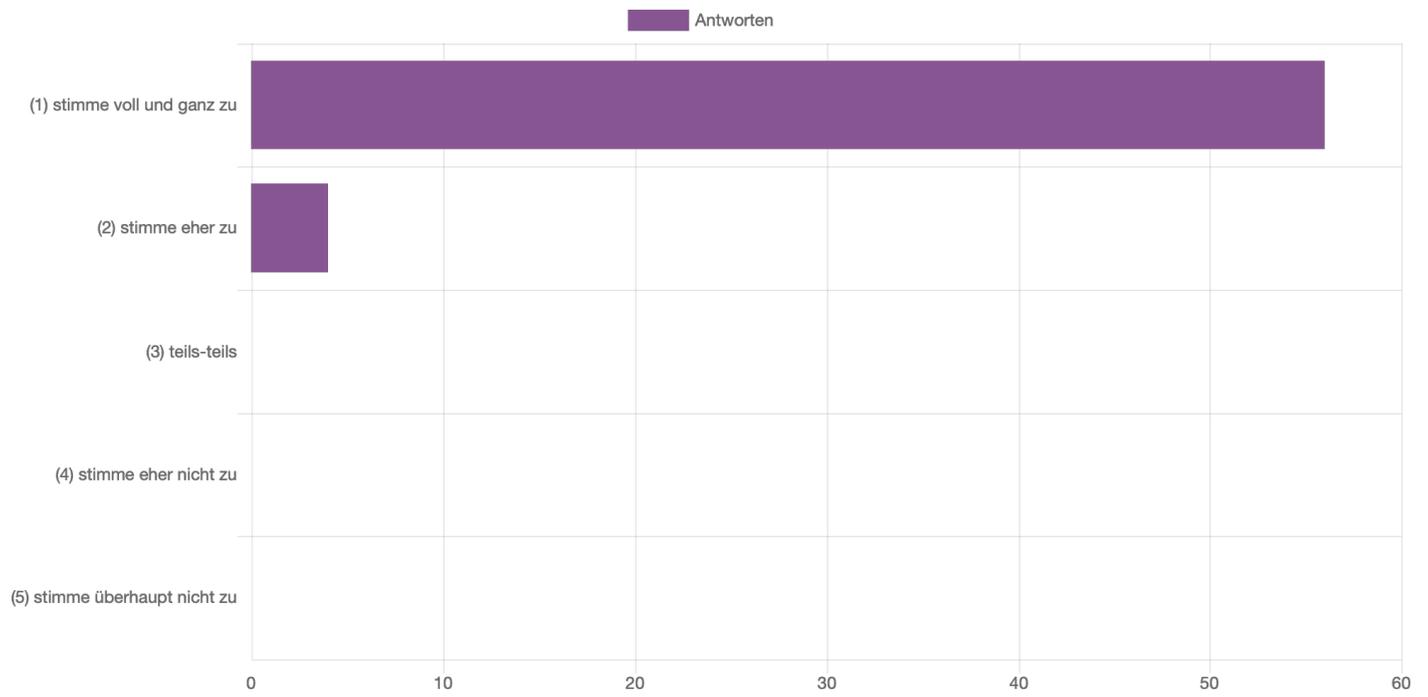
**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in auch die Teilnehmer motivieren konnte**



Grafikdaten anzeigen

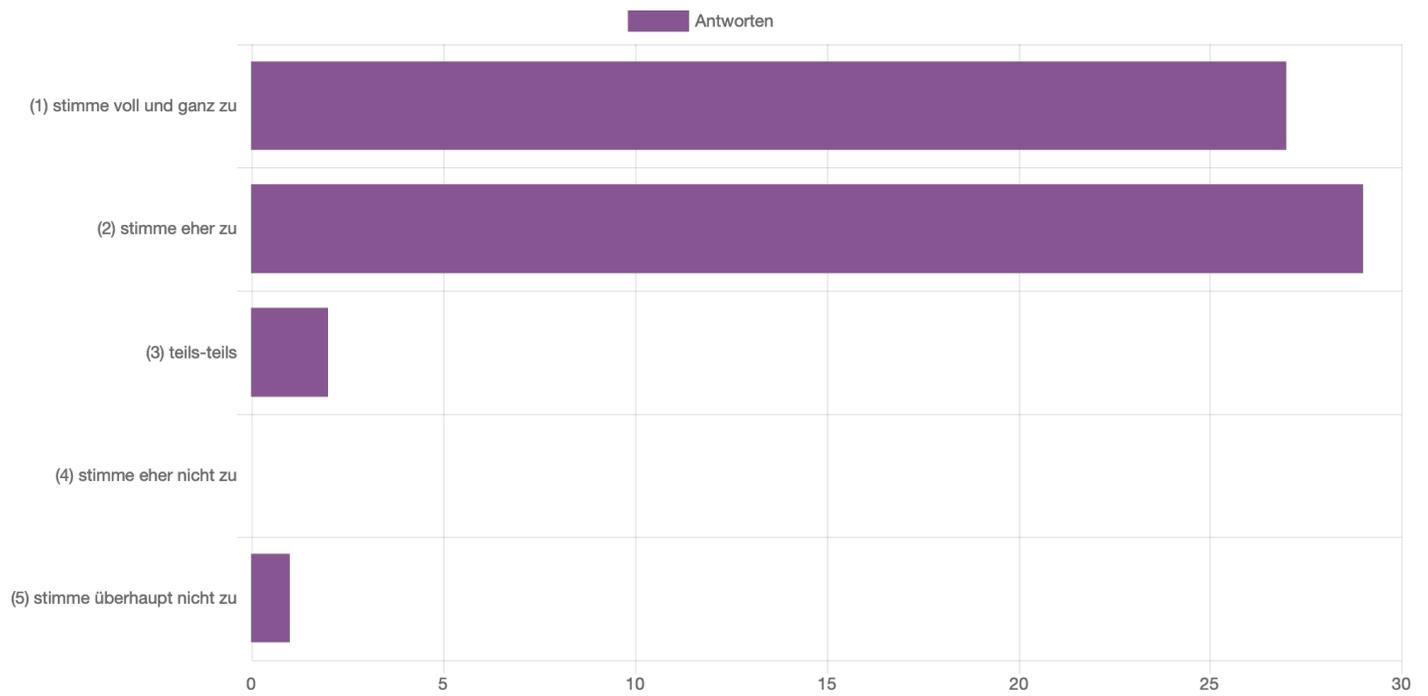
**Mittelwert: 1,75**

**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in fachlich kompetent ist**



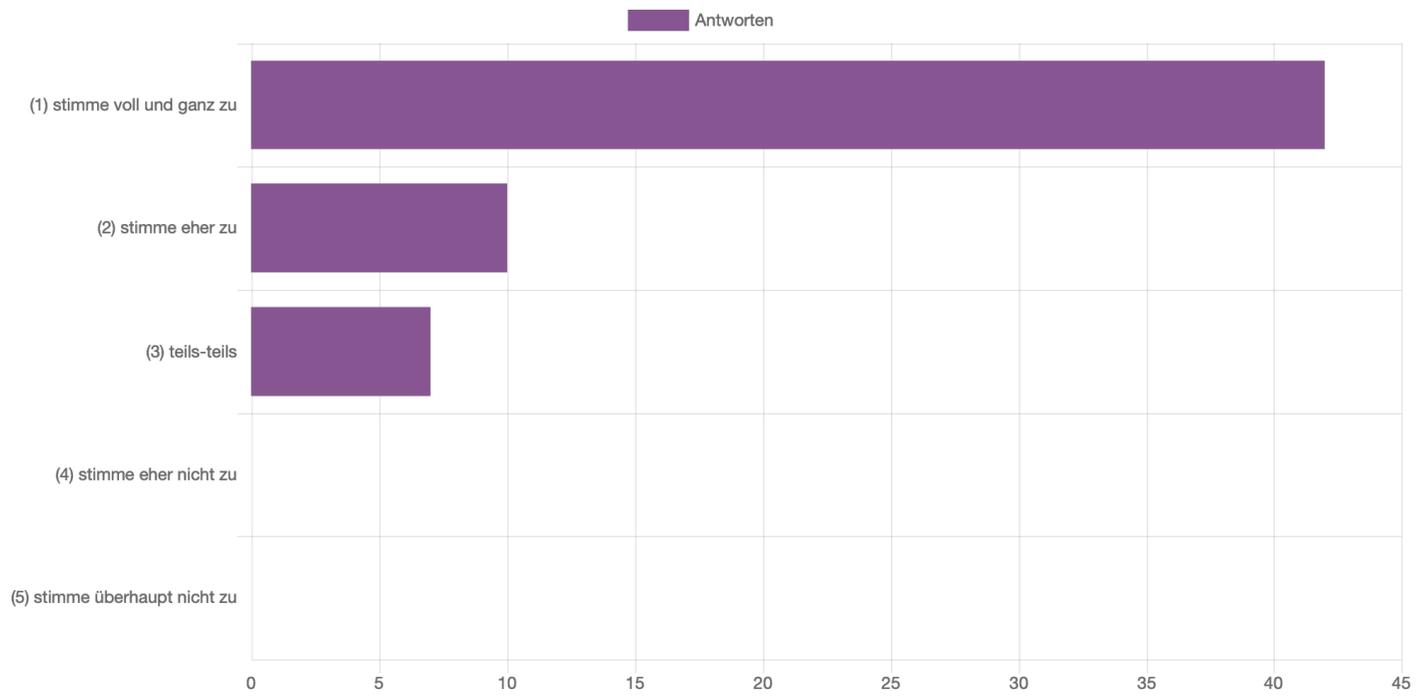
**Mittelwert: 1,07**

**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in die Inhalte verständlich vortragen konnte**



**Mittelwert: 1,63**

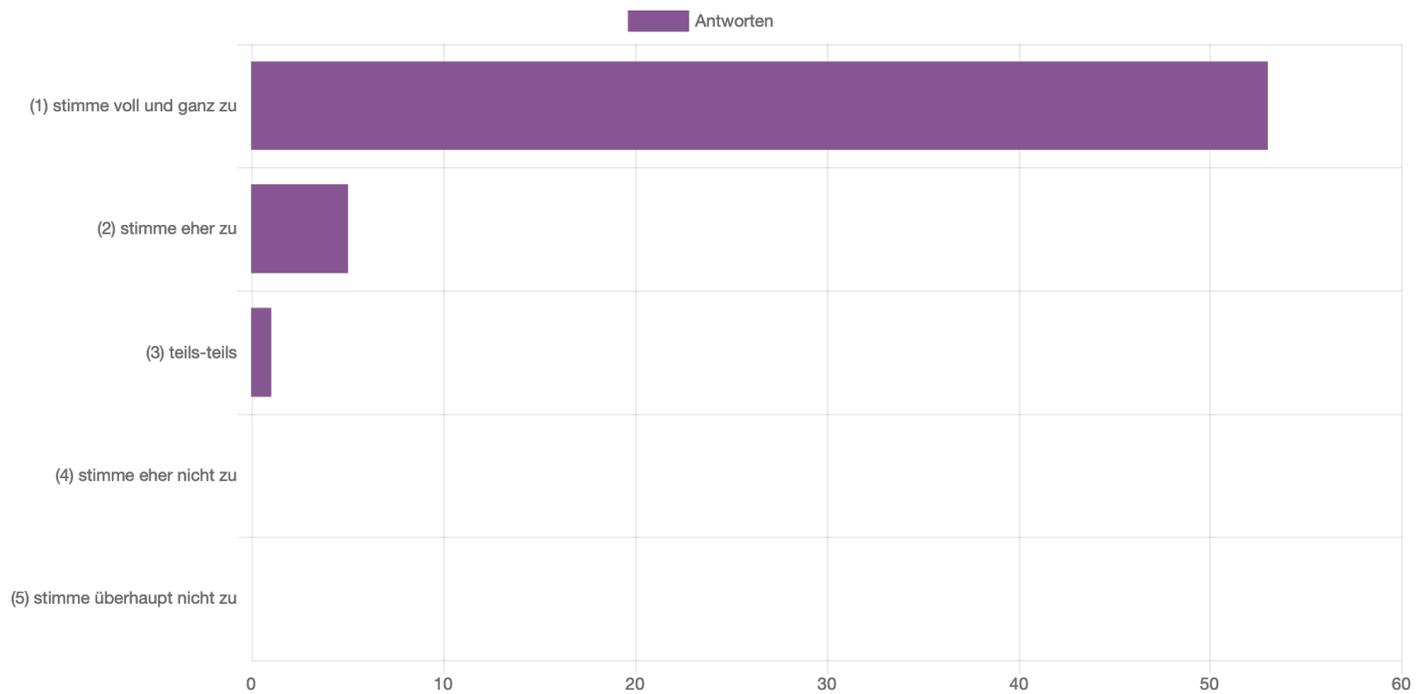
**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in offen für Kritik ist**



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 1,41**

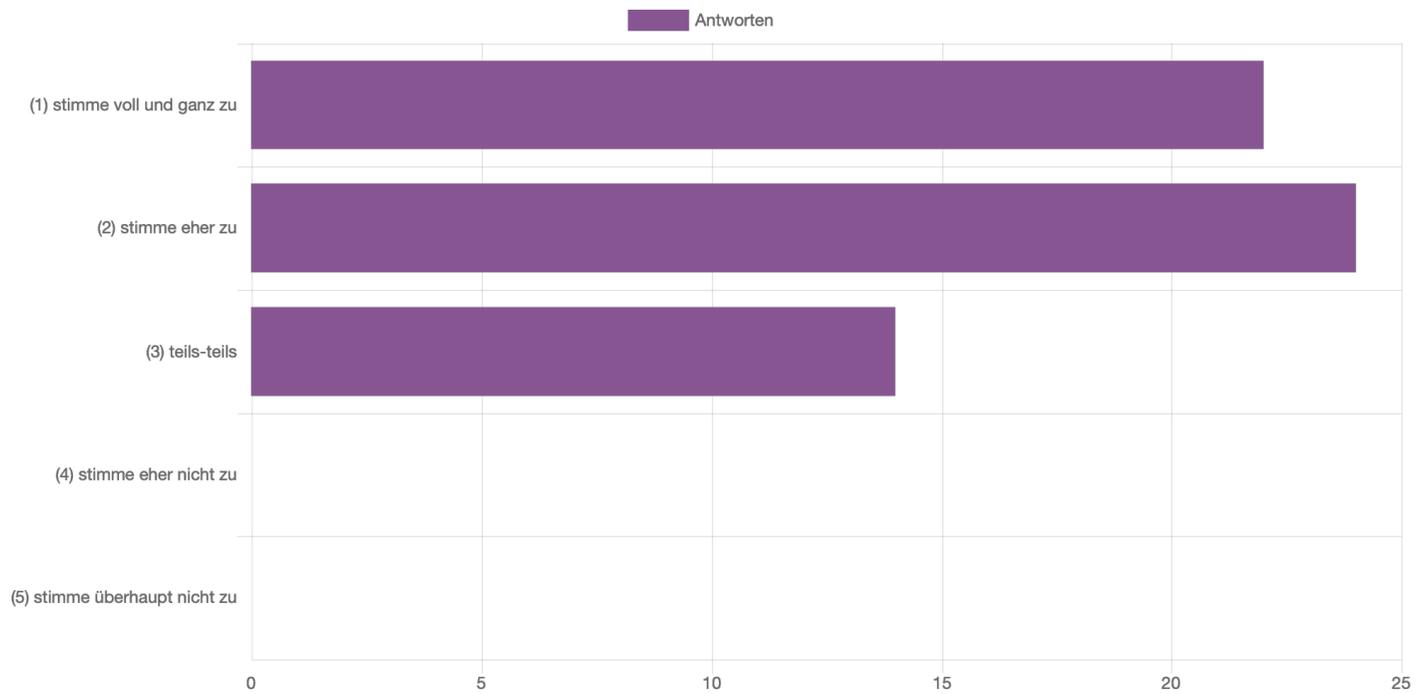
**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in sinnvolle Hilfsmittel (Tafelbild, Folien, Skript etc.) zur Unterstützung der Veranstaltung einsetzt**



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 1,12**

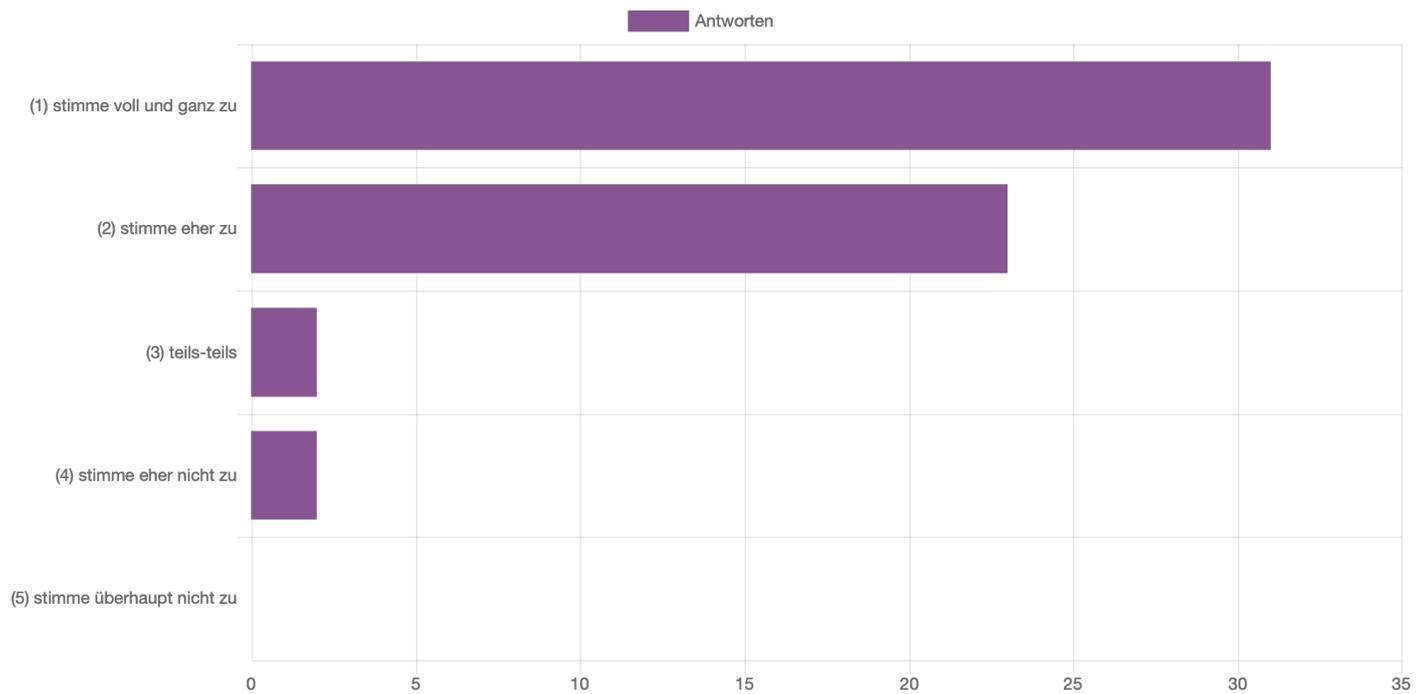
**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in sinnvolle Hilfsmittel (Tafelbild, Folien, Skript etc.) zur Unterstützung der Veranstaltung einsetzt**



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 1,87**

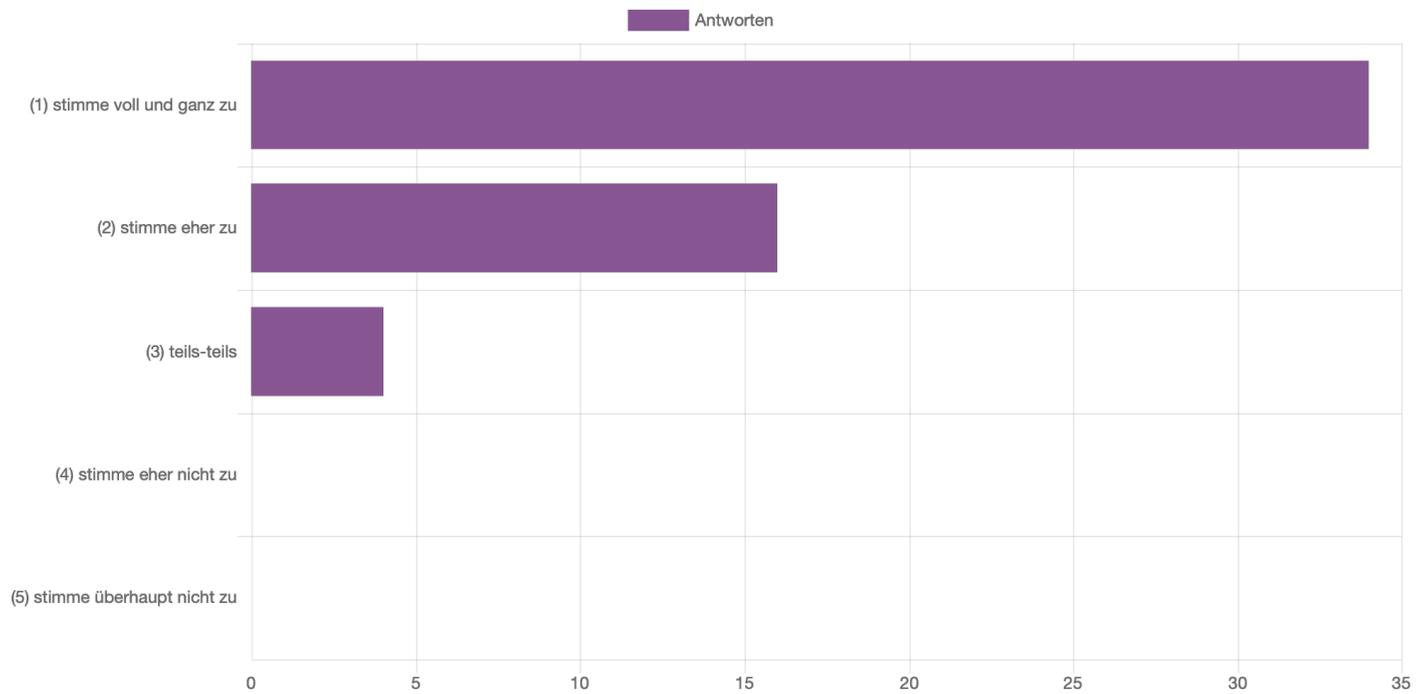
**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in aktuelle Rechtsentwicklungen aufbereitet**



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 1,57**

**Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in bereit ist, auch außerhalb der Veranstaltung Fragen zu beantworten**



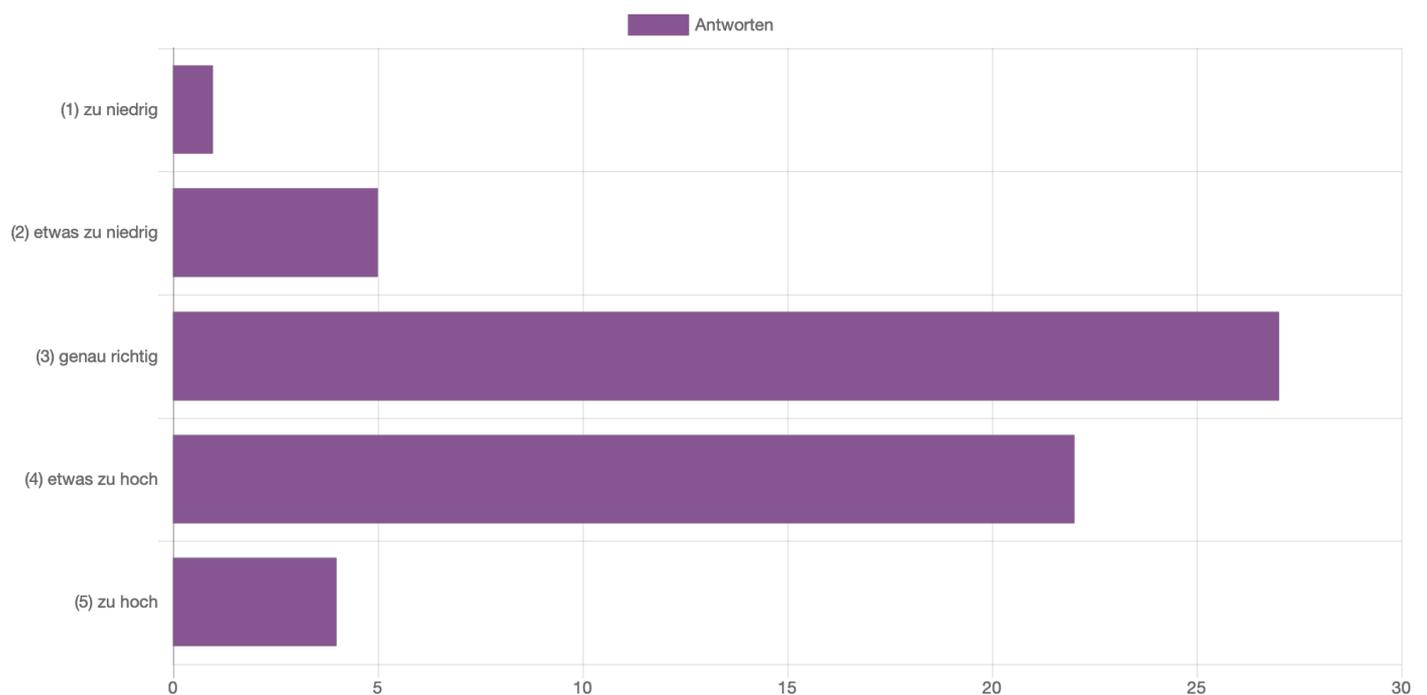
Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 1,44**

**Haben Sie darüber hinaus weitere Anmerkungen zu der Dozentin oder dem Dozenten?**

- redet manchmal etwas zu schnell
- Der Dozent überzeugt mit seiner Kompetenz und seiner Fähigkeit die Teilnehmer für den Vorlesungsinhalt zu begeistern. Dennoch wird vielleicht ab und an vergessen, dass im ersten Semester gelegentlich doch noch "Schwimmflügel" benötigt werden, sprich der Anspruch an die Teilnehmer hin und wieder etwas zu hoch ist. Dies kann natürlich den Lerneffekt steigern, ist aber auch etwas einschüchternd.
- Ich finde die ergänzend zur Verfügung gestellten Lehrbuchtexte sehr gut (für sich selbst zur Vertiefung oder wenn man im nach hinein etwas nicht ganz verstanden hat).
- Immer sehr begeistert und motiviert. Schafft es durchaus auch jene Begeisterung auf mich zu übertragen.
- Sehr kompetent und tauglich für Erst-Semestler
- Der Dozent scheint für Das, was er tut, zu brennen. Das macht den Vortragsstil sehr lebendig und authentisch.
- Weitere Hilfsmittel verwenden

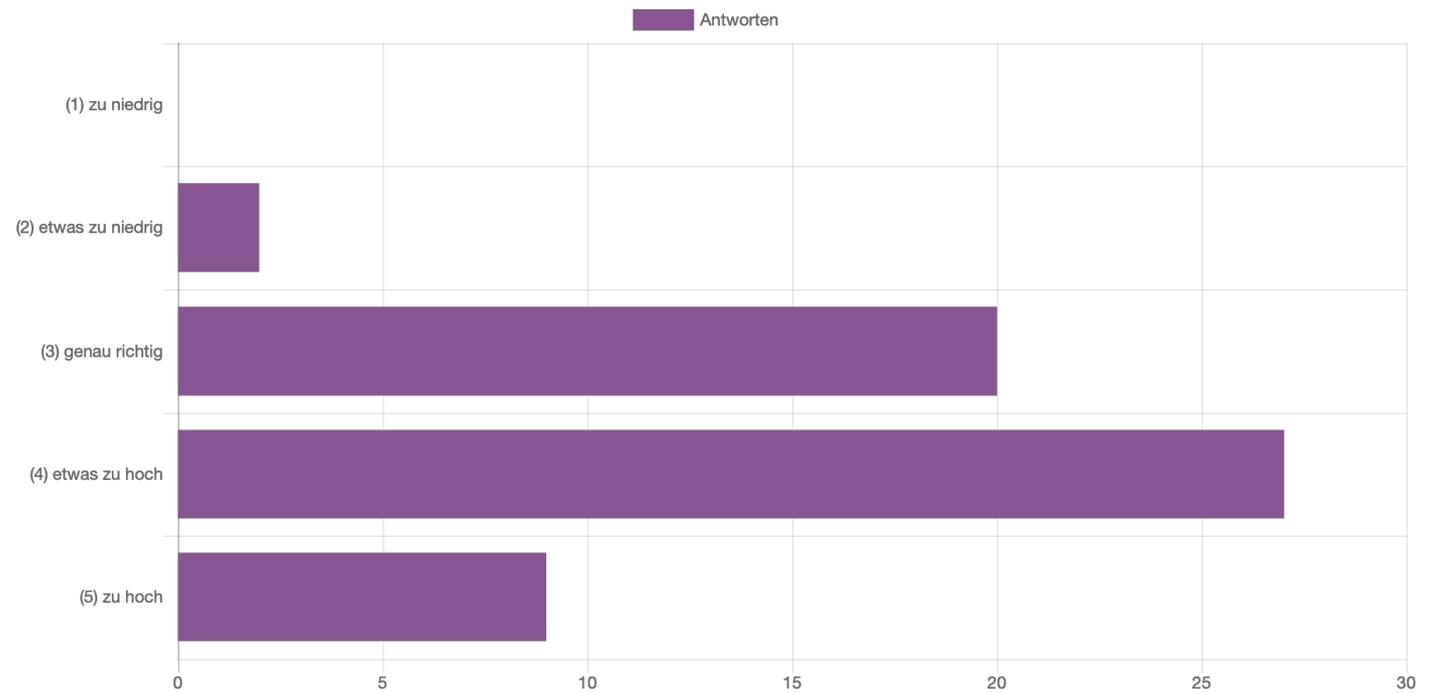
**Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist**



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 3,39**

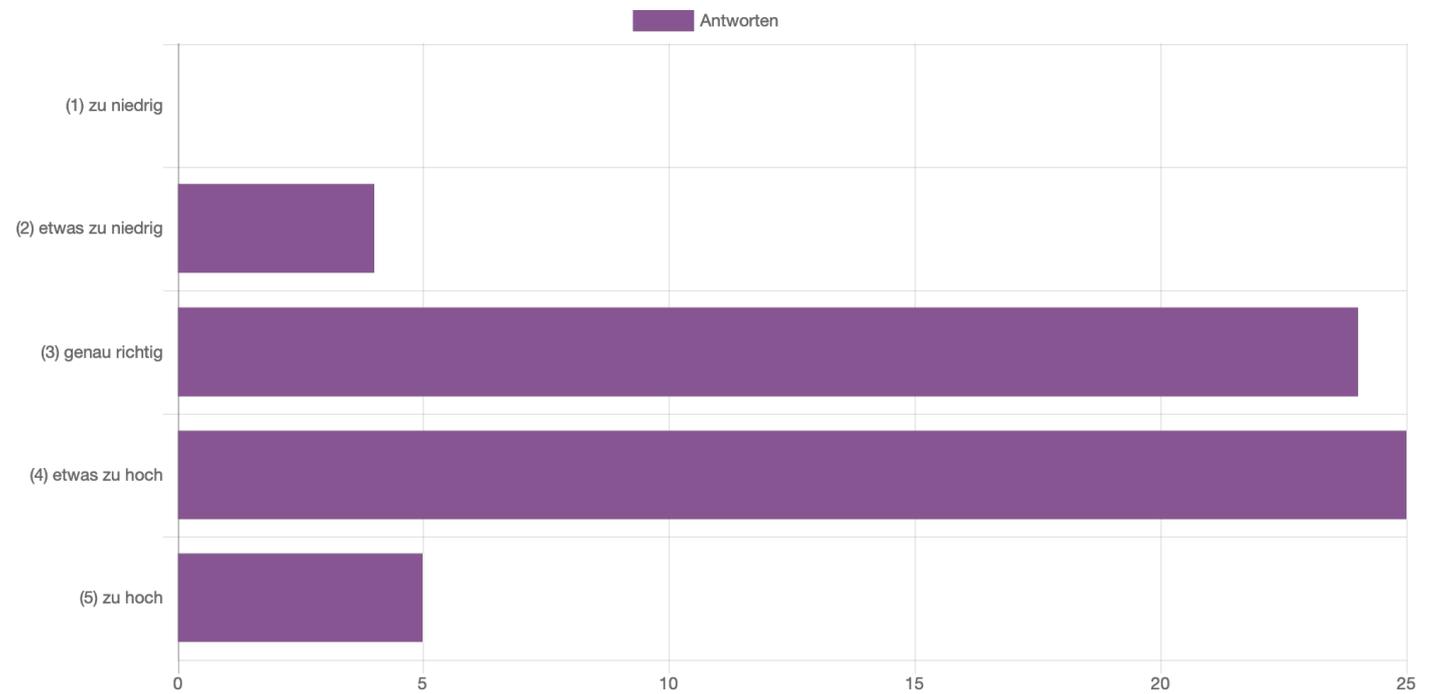
**Der Stoffumfang der Veranstaltung ist**



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 3,74**

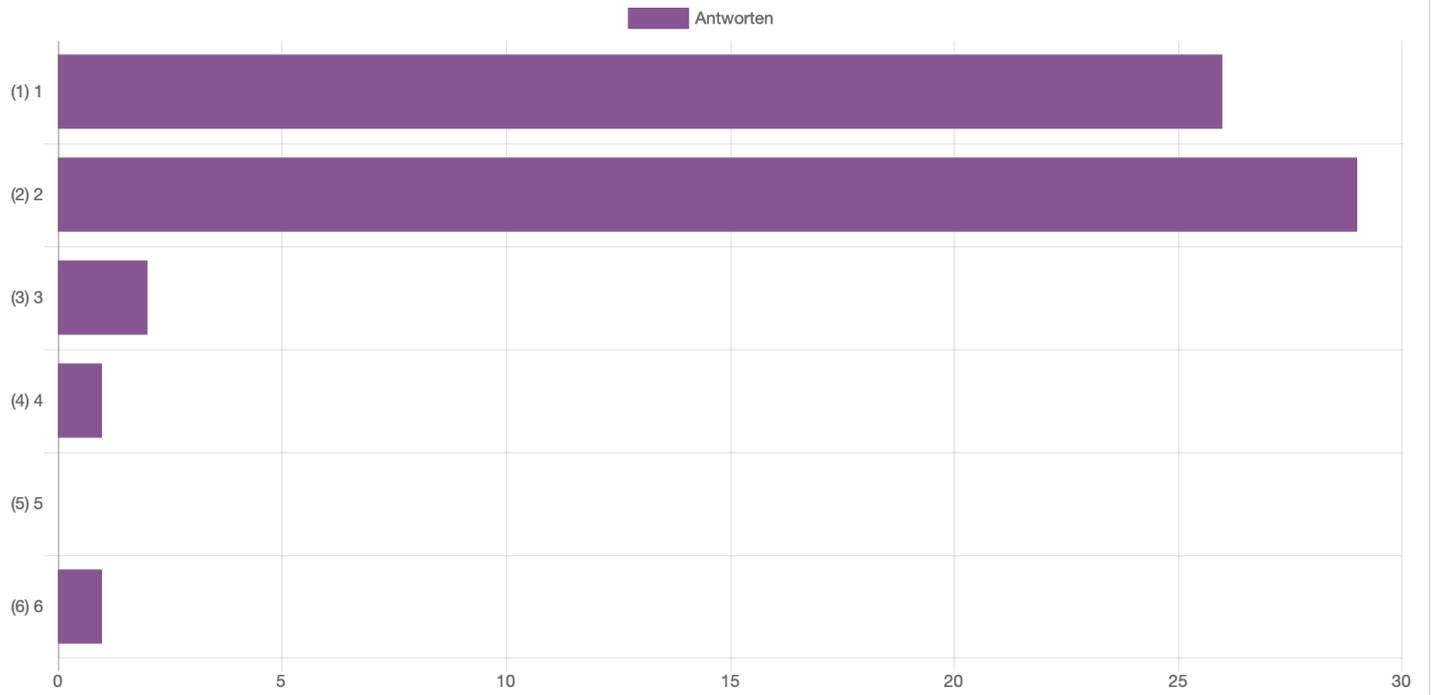
**Das Tempo der Veranstaltung ist**



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 3,53**

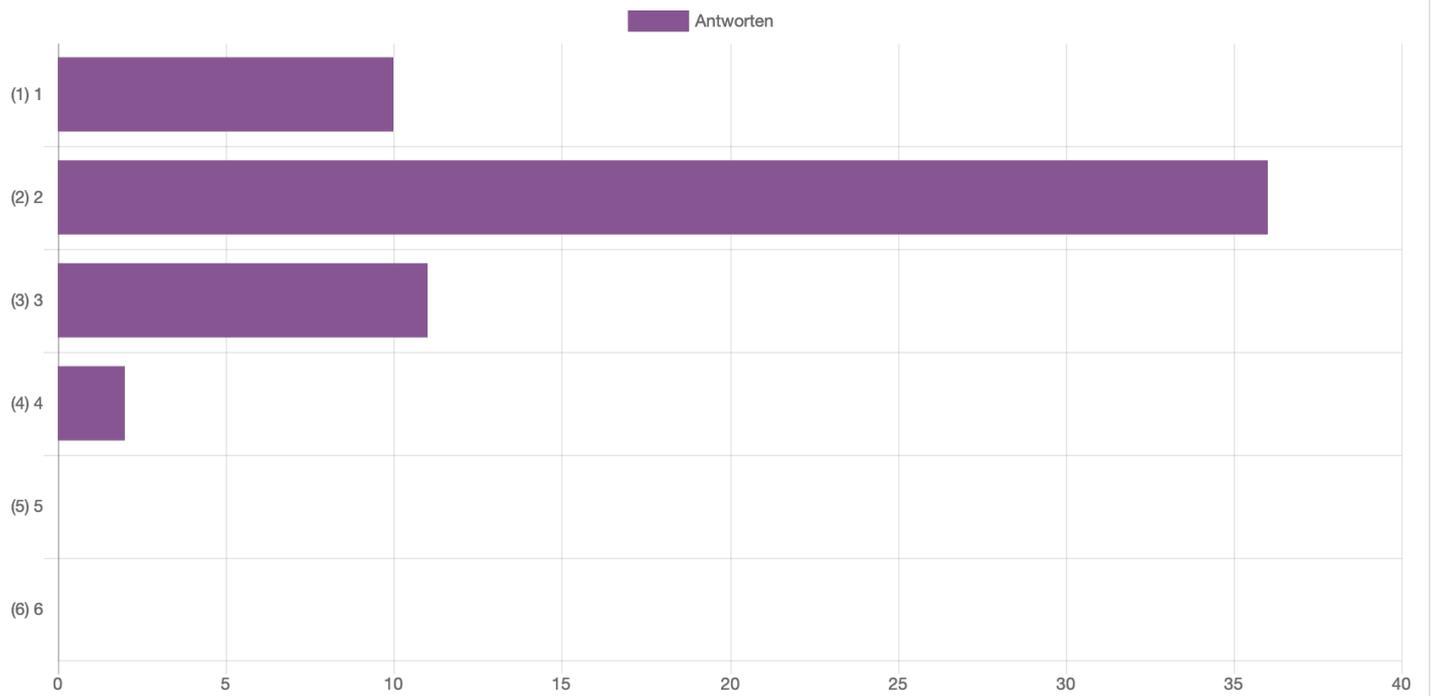
**Welche Schulnote würden Sie der Dozentin/dem Dozenten geben?**



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 1,69**

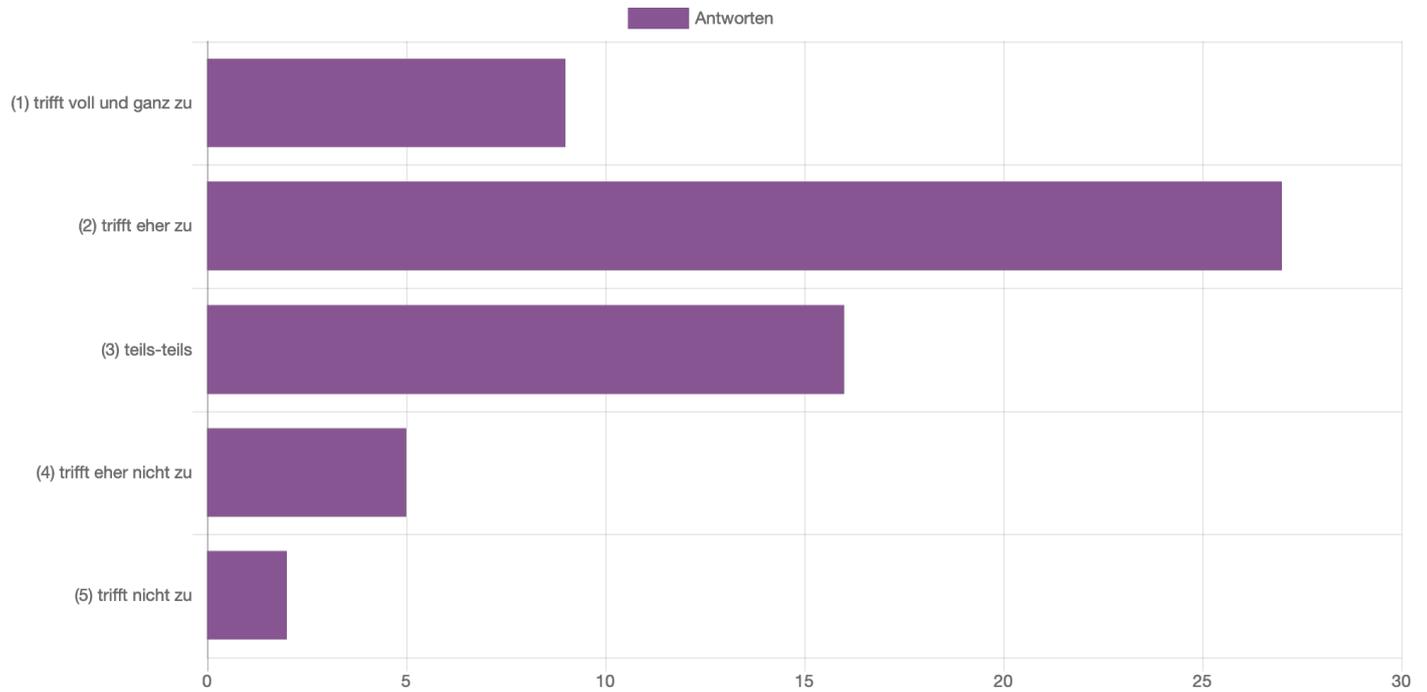
**Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?**



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 2,08**

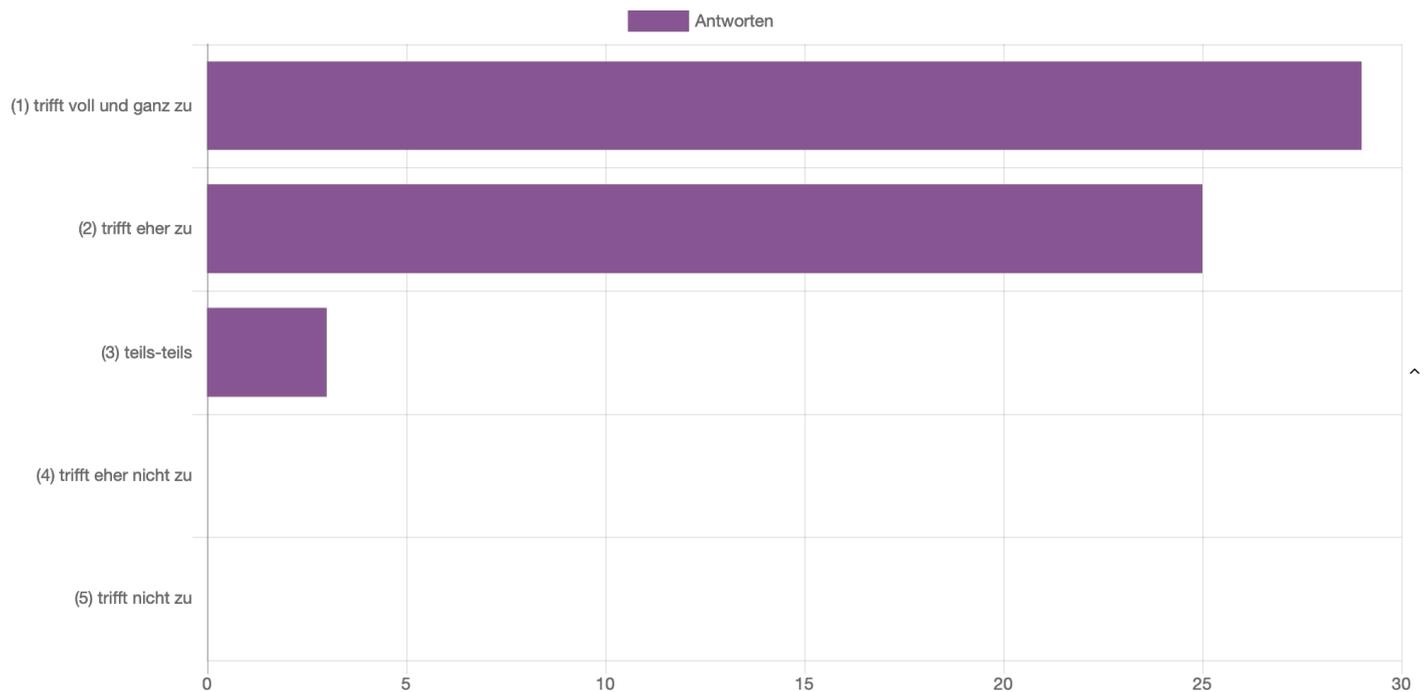
**Ich bereite die Veranstaltung regelmäßig vor und nach**



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 2,27**

**Ich habe in der Veranstaltung etwas gelernt**



Grafikdaten anzeigen

**Mittelwert: 1,42**

**Das hat mir an der Veranstaltung gut gefallen:**

- Konzentrierte Atmosphäre.
- Viel Material im elearning, man fühlt sich sehr gefördert und hat den Eindruck, dem Dozenten liegt unser Fortschritt persönlich am Herzen.
- Konkrete Fallbesprechung, Einführung in Themengebiete mit aktuellem Bezug, Beispielfälle aus eigener Erfahrung
- Sehr engagierte, freundliche aber auch direkte und fordernde Lehrkraft.
- Wirkt wie "Hart aber fair" :)
- - Einbeziehung von aktuellen Problematiken
- Anschaulichkeit
- Einbeziehung der Studierenden mit dem Würfel
- Ausführliches Eingehen auf die Fragen

- Interaktion mit Studierenden
- Die ganz besondere Art der Wissensübermittlung des Professors
- Selbst einbezogen zu werden, motivierende Vortragsweise
- Umfassende und detailreiche Lehrveranstaltung.  
Einbeziehung der Studenten durch den Mikrofon-Würfel.
- Gute Folien
- guter motivierter Professor
- übersichtliche Folien, die bei der Nachbereitung sehr gut nachvollziehbar sind
- Grünberger  
Und seine Beispiele
- Der immer wieder klargemachte Anspruch des Dozenten bei den Studierenden Synapsen für das weitere Studium zu öffnen gelingt in vollen Umfang. So entwickelt sich ein Gefühl der Wissensgier.
- Würfel
- Im großen und ganz sind es sehr gute Vorlesungen, die einen ein klares Verständnis über das Thema vermitteln. Ich finde es gut dass die Studierenden in die Vorlesungen mit einbezogen werden und das aufgrund der zusätzlichen Texte ein noch besseres Verständnis über das Thema vermittelt wird. Die Vorlesungen sind so aufgebaut dass trotz des teilweise vielen Stoffs alles nachvollziehbar ist und man den Überblick nicht verliert. Auf Grund der vielen Fälle werden die Vorlesungen zum einen noch interessanter und zu anderen sind die ganzen Inhalte dadurch weniger abstrakt und verständlicher.

---

#### **Das hat mich an der Veranstaltung gestört:**

- teilweise unübersichtliche Gliederung ("hin- und herspringen")
- Anforderungen im e-learning (zu viel, unübersichtlich)
- Würfel wird zu oft geworfen
- Vorlesungen zu den EU-Richtlinien und den AGBs waren sehr anstrengend, da der vermittelte Stoff sehr schwierig und abstrakt wirkte und evtl. nicht so gut für das erste Semester geeignet ist.
- Das Wurfmikrofon ggf. nur zu die Person werfen, die sich melden...
- Der Würfel mit Mikrofon. Unsichere Teilnehmer fühlen sich durch den Würfel noch mehr gestresst. Dadurch versucht man alles was in der Vorlesung gesagt wird unbedingt mitzunehmen und das erhöht wieder die Gefahr, dass man Wichtiges schwer von Unwichtigem unterscheiden kann und dann wiederum eventuell das Wichtige nicht mitgenommen wird.
- Der Würfel (das Wurfmikrofon)...allerdings nur in Zusammenhang mit dem hohen Anspruch der Veranstaltung - die Möglichkeit eine falsche Antwort zu geben, löst ein merkwürdiges Angstgefühl aus.
- Teils komplizierte und schwer nachvollziehbare Veranschaulichungen, zu viele zusätzliche Materialien
- Am Anfang des Semesters hat mich der Würfel etwas gestört, im Nachhinein muss ich aber sagen, dass es doch ziemlich gut ist, da man sich so die ganze Zeit auf die Vorlesung konzentriert und konsequenter vor- und nacharbeitet, um die Fragen beantworten zu können. Auch das Tempo hat mich am Anfang des Semesters ein bisschen verunsichert, da es ziemlich viele Informationen in sehr kurzer Zeit waren, im Laufe des Semesters kommt man damit aber immer besser klar, so dass es nach ein paar Wochen genau das richtige Tempo ist um alles zu verstehen ohne das zu viel wiederholt wird.
- Selten der Würfel
- Man wird manchmal aufgerufen, auch wenn man sich nicht gemeldet hat.
- Zu umfangreich bzw. Zusatzmaterial zu vertieft.
- Teilweise das Wurfmikrofon; manchmal schweift man mit den Gedanken ab und fühlt sich dann nicht in der Lage, die Fragen zu beantworten. Trägt natürlich jedoch zur Konzentrationsförderung bei.

---

#### **Konkrete Verbesserungsvorschläge für die Veranstaltung:**

- Nicht nur PowerPoint sondern auch mal Tafel oder iPad
- Bitte vermeiden Sie riesige Flowcharts und Grafiken "plötzlich" (iSv. auf einmal) aufzudecken.  
zB: Folie - Kategorien im PR UE11/F9  
Das Erarbeiten der Grafiken ist sicherlich sinnvoll.  
MFG
- Der einzige Punkt der wirklich verbessert werden könnte sind die Folien, die für die Vorlesungen verwendet werden. Bei manchen Themen sind die Folien ziemlich voll und es ist schwerer zu verstehen wie die einzelnen Punkte im Verhältnis zueinander stehen. Deswegen wäre ein Aufbau der Folien von Vorteil, bei dem erkennbar ist, wie die Punkte aufeinander aufbauen und welche Zusammenhänge zwischen den einzelnen Punkten bestehen. ( Obwohl dies in der letzten Vorlesung schon teilweise umgesetzt worden ist.)
- Mehr Abgrenzung zwischen Klausurrelevanten Themen für das Erste Semester und "nice to know" Informationen.
- Veranschaulichungen und Strukturen gemeinsam erarbeiten
- etwas langsamer reden  
große Schaubilder nach und nach aufdecken, da man sonst erschlagen wird und nicht so leicht folgen kann, wo der Professor gerade ist
- Teilweise noch etwas Klausurbezogener Vortragen

- In Summe ist es eine außergewöhnlich gute Veranstaltung - nur sollte eben gelegentlich noch an die "Schwimmflügel" (also dass im ersten Semester vieles noch nicht selbsterklärend ist) gedacht werden.
- Genaueres und längeres arbeiten an Fallbeispielen
- Von Stunde zu Stunde kein gleichbleibender Aufbau der Veranstaltung. Es wäre besser, wenn klar wäre z.B. zu Beginn Einstieg mit dem Fall, dann Stoff abstrakt und darauf aufbauende Beispiele oder Fälle und am Ende eine Zusammenfassung. Oft ist dieser bzw. ein ähnlicher Aufbau eigentl. immer gegeben, allerdings nicht von Lehrstunde zu Lehrstunde gleichbleibend. Gleichwohl wäre dies sinnvoll um die klare Struktur der Vorlesung/Fällen auf den Aufbau dieser zu übertragen.
- - weniger konkret wichtige Aufsätze im e-learning kennzeichnen
- Die Prüfungsschemata in der Vorlesung noch mehr erarbeiten und durchsprechen.
- das Weglassen des Wurf-Mikrofons

◀ Sachverhalt - Fall 24

Arnold JuS 2013, 865 ▶

Zurück zu: 11.06.2019 (Vor... ➔)